Anlage 1

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2019

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

<u>über- und außer</u>					über- und auße	rplanmäßiger Aufwand	<u>Deckung</u>		Fach- dezernat	
	Nr.	üpl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
	1	üpl.	3.000,00€	0410	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am 26.09.2019 beschlossen, die Arbeit des NS Dokumentationszentrum im Bereich Antirassismus-Training mit Mitteln in Höhe von 3.000 € zu fördern. Der hierdurch entstehende Mehraufwand wird aus dem Bereich "Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen" durch Mittelumschichtung gedeckt.	3.000,00€	0504		Dez. VII / 4520
		üpl.	100.000,00 €	0604	15 (Transferauf- wendungen)	Zum politischen VN 2019 wurden Mittel in Höhe von 200.000 € für die Unterstützung und Förderung des Jugendaustausches Köln - Tel Aviv (50.000 €) und mit anderen Partnerstädten inkl. Betlehem (150.000 €) bei 01 zugesetzt. Im Rahmen der Bewirtschaftung sind hiervon nun auf Hinweis von Dez. IV dem Amt 51 100.000 € zur Verfügung zu stellen.	100.000,00 €	0101		Dez. IV / 51
(üpl.	95.000,00€	0606	15 (Transferauf- wendungen)	Die Förderprogramme "Stalkingprojekte" und "Männer in Problemlagen" sollen ab sofort federführend von 51 betreut und ausgezahlt werden. Hierfür sind die bei 50 eingeplanten Mittel überplanrnäßig bei 51 bereitzustellen.	95.000,00€	0504		Dez. IV / 51

Nr.	üpl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
4	üpl.	15.000,00€	0111	16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)	Nach Abzug der laufenden Kosten für Büroraummiete, Stellplatzmieten etc., sonstigen gebundenen Mitteln (strategisches Leitprojekt "Sicheres Köln" - Sicherheit für Frauen und Mädchen) und dem "Else-Falk-Preis" (politischer VN) stehen nicht mehr genügend Mittel für weitere notwendige Maßnahmen von I/1 zur Verfügung. Hierzu zählen die Neubeschaffung von Büromöbeln aufgrund der Gefährdungsbeurteilung, auszutauschende Telefone, zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht bekannte Projektförderungen sowie Fortbildungsmaßnahmen für die Amtsleitung und zwei weitere Mitarbeiterinnen. Ebenfalls werden noch zwei weitere Arbeitsplätze einzurichten sein, welche ab dem 01.01.2020 durch zwei für das "Kompetenzzentrum Beruf und Familie" zugesetzten Stellen benötigt werden.	15.000,00€	0104	16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) weniger Aufwand	Dez. I / I/1
5	üpl.	40.000,00€	0111	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	Die Veranstaltungsreihe "Sommer Köln" fand vom 17.0718.08. statt. Organisation und Rechnungsabwicklung werden über die Stabsstelle Events abgewickelt. Der hierfür durch das Kulturamt bereitgestellte Anteil von 40.000 € konnte erst jetzt zur Verfügung gestellt werden, sodass die Stabsstelle Events zur Begleichung der Rechnungen bisher in Vorleistung getreten ist. Die somit verausgabten Mittel fehlen nun für die Durchführung anderer Projekte (bspw. Bühnenprogramm 11.11. an der Uni- Mensa, Stadtgespräch der Oberbürgermeisterin am 20.11., Bühnenprogramm und Illumination auf dem Roncalliplatz / Domumgebung an Silvester 2019 / 2020).	40.000,00€	0416		Dez. OB / 01-02

über- und außerplanmäßiger Au	ıfwand
-------------------------------	--------

Deckung Fachdezernat

	Nr.	üpl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
(5	üpl.	44.392,60 €	0101	ordentliche Aufwendungen)	Aufgrund der Entscheidung der OB wurde die Stabsstelle Events von 13 zu 01 zugeordnet. Aufgrund der noch stattfindenden und kostenintensiven Events, wie bspw. "11.11." und "Silvester" kann die Deckung bei 01 nicht gewährleistet werden. Daher ist es zwingend notwendig, die Restmittel der Stabsstelle Events aus dem Teilplan 0111 in den Teilplan 0101 umzubuchen.	,		`	Dez. OB / 01-02